

# **Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie Nürnberg:**

## **Institut für Psychodynamische Psychotherapie Nürnberg**

Vorsitzender: Prof. Dr. Wolfgang Söllner



## **Institut für Psychoanalyse (DPG) Nürnberg-Regensburg**

Vorsitzender: Dr. Martin Ehl



## **Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen Nürnberg**

Vorsitzender: Prof. Dr. Jörg Wiese



## **Klinikum Nürnberg**

## **Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie**

Leitung: Prof. Dr. Wolfgang Söllner

*Wir sind für Sie da!*

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchte Sie herzlich zu einem Vortrag mit Frau **Dr. Nele Reuleaux** einladen:

**„Normalität der NS-Täter?“**

**Zeit: Freitag, 1. März 2013, 19:00 Uhr**

im Hörsaal des CeKIB im Klinikum Nord - Haus 47 Erdgeschoss

Frau Dr. Nele Reuleaux studierte Sozialpädagogik (Schwerpunkte: Rassismus und Interkulturalität) in Hildesheim, Studium der Soziologie und Sozialpsychologie (Schwerpunkte: Migration, Trauma & Intergenerativität auf Seiten der Opfer des NS, NS-Täterforschung) in Hannover. Nach der Promotion Lehrtätigkeit an der Uni Hannover und FH Hildesheim, Vertretungsprofessur an der HAWK (Hildesheim). Mitarbeiterin der Psychologisch Therapeutischen Beratung für Studierende der Universität Hannover. Ausbildung zur Gruppenanalytikerin am Seminar für Gruppenanalyse in Zürich (SGAZ). Ausbildungskandidatin am Winnicott-Institut Hannover zur analytischen Kinder und Jugendpsychotherapeutin.

In ihrem Vortrag beschäftigt sich Nele Reuleaux mit dem Problem der Entdifferenzierung zwischen Opfern und Tätern des Nationalsozialismus, den Gefühlserschaften und intergenerativen Verwicklungen, dem schwer zugänglichen, dem noch unverstanden Gebliebenem innerhalb der je eigenen Biographien. Hierbei greift sie u. a. auf das Konzept des „malignen Narzißmus“ von Otto Kernberg zurück.

Der Eintritt beträgt **10 €** Fortbildungspunkte bei der BLÄK/PTK sind beantragt.

Die DPG-Arbeitsgruppe Nürnberg-Regensburg in Kooperation mit der *Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie* und den Nürnberger Ausbildungsinstituten *IPNR*, *KIP* und *PIN* würde sich freuen, Ihr Interesse geweckt zu haben und Sie zu dem Vortrag begrüßen zu können.

Harald Kamm, Leiter der DPG-Arbeitsgruppe

Bamberg, 12.02.2013